

Berg.Welten 2011: Berge als Metapher



Tirol Werbung-Geschäftsführer Josef Margreiter gratulierte den beiden Berg.Welten-Preisträgern Tom Dauer (re.) und Michael Najjar (li.).

Credit: Tirol Werbung
Fotograf: Franz Oss

Utl.: Tirol Werbung zeichnet Tom Dauer und Michael Najjar aus=

Innsbruck (TP/OTS) - Mit einem packenden Text über eine dramatische Rettungsaktion am Himalaya entschied der bekannte deutsche Alpin-Journalist Tom Dauer den Reisejournalismuspreis der Tirol Werbung für sich. Den Fotobewerb unter dem Dach von Berg.Welten gewann der in Berlin lebende Künstler und Abenteurer Michael Najjar mit einem Foto, in dem sich die Höhen und Tiefen der Börsenindices im Aconcagua spiegeln. Anlässlich der zehnten Auflage von Berg.Welten holte die Tirol Werbung herausragende Reiseartikel sowie Bergfotos, die im Jahr 2011 publiziert worden waren, vor den Vorhang.

Der ausgebildete Literaturwissenschaftler Tom Dauer begibt sich in "Was ein Leben kosten darf" auf die Spuren eines Dramas, das sich am Himalaya abspielte, als zwei Bergsteiger von einer Eismäule in 6.000 Metern Höhe geborgen wurden, während ihre beiden Retter starben. Seine im Magazin Geo erschienene Reportage beurteilten die Juroren nicht nur als "spannend wie ein Krimi", sondern auch als eine geglückte Bestandsaufnahme des heutigen Alpinismus: Risiko und dessen ungerechte Verteilung, Abenteuerlust, Selbstüberschätzung ... All dies verpackt Tom Dauer sachlich und exzellent recherchiert. Dafür wurde ihm gestern Abend der Siegerscheck in der Höhe von Euro 5.000,- überreicht.

"High Altitude" - das Foto von Michael Najjar, für das sich die dreiköpfige Jury aussprach, enthüllt seine Faszination auf den zweiten Blick. Zeigt der Foto- und Videokünstler doch einen verfremdeten Gipfel des Aconcagua, der dem Verlauf des Börsenindex

Nasdaq nachempfunden ist. "Die Bewegung der tektonischen Platten der Weltwirtschaft, in deren Verlauf sich neue Gebirge auftürmen - und Erdbeben nicht ausbleiben können." So charakterisiert die Jury das ausgezeichnete Werk. Tirol Werbung-Geschäftsführer Josef Margreiter gratulierte Michael Najjar, dessen Arbeiten in Museen und Sammlungen in aller Welt ausgestellt sind.

Bei der Preisverleihung im Romantikhôtel Schwarzer Adler in Innsbruck, dem Hauptsponsor von Berg.Welten 2011, waren nicht nur die Preisträger sowie zahlreiche Jurymitglieder der beiden Bewerbe anwesend. Auch Autoren und Fotografen der Shortlists fanden sich zum Fest für die Preisträger ein. Josef Margreiter betonte: "Über die Jahre war ein erfreulicher Anstieg der Anzahl der Einreichungen, aber vor allem der Qualität zu bemerken, sodass die Juryteams für den Bewerb 2011 aus 86 Artikeln und 135 Fotos wählen konnten." Und Margreiter weiter: "Berg.Welten hat sich immer wieder mit zukunftsweisenden Themen auseinandergesetzt, die unsere touristische Kommunikation heute mehr denn je prägen."

In die Shortlist des Reisejournalismuspreises der Tirol Werbung wurden auch noch Christine Hohwieler, Ressortleiterin bei Brigitte Woman, der freie Journalist Jörn Klare, die Zeit-Journalistin Elke Michel und Kati Thielitz, ebenfalls freie Autorin, gereiht. Bei Berg.Welten.Bild kamen Peter von Felbert, Stefan Gimpl, Philipp Horak und Olaf Unverzart unter die Top 5.

Bild(er) zu dieser Aussendung finden Sie im AOM / Originalbild-Service sowie im OTS-Bildarchiv unter <http://bild.ots.at>

~

Rückfragehinweis:

Mag. Florian Neuner
Branchen- & Unternehmenskommunikation
Tirol Werbung GmbH
Maria Theresienstraße 55, 6010 Innsbruck
Tel. +43.512.5320-320
Fax +43.512.5320-92320
www.presse.tirol.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/662/aom>

*** TP-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER

INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.TOURISMUSPRESSE.AT ***

TPT0001 2012-11-10/10:30

101030 Nov 12

Link zur Aussendung:

http://www.tourismuspresse.at/presseaussendung/TPT_20121110_TPT0001